

# BETRIEBSANLEITUNG AKKU-SÄBELSÄGE

PS 1815



DE

GB

NL

FR

ES

IT

SI

HR

RS

PL

CZ

SK

HU

DK

SE

NO

FI

LT

LV

RU

UA



**Inhaltsverzeichnis**

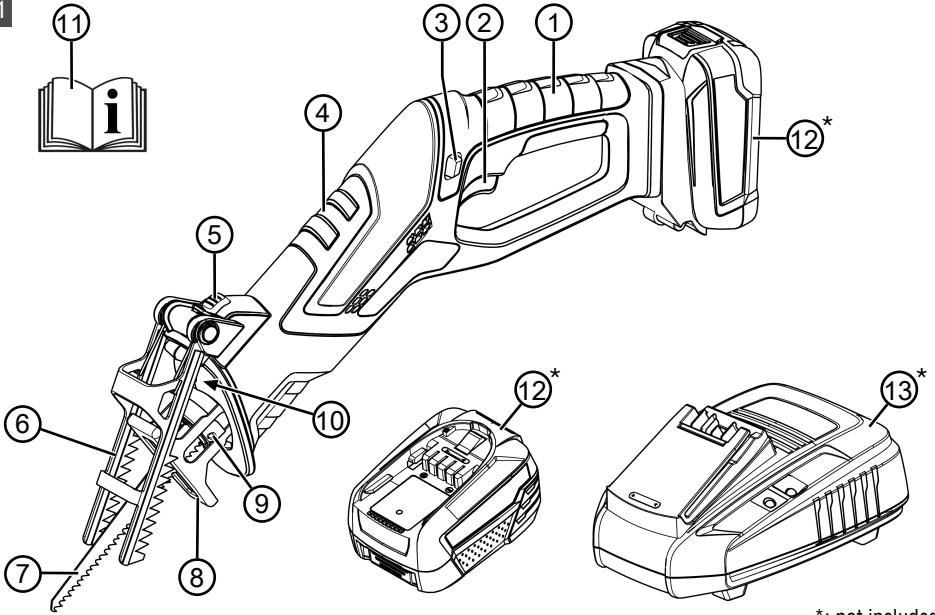
Deutsch .....	6
English .....	18
Nederlands .....	29
Français .....	41
Español .....	53
Italiano .....	65
Slovenščina .....	77
Hrvatski .....	88
Српски .....	99
Polski .....	111
Česky .....	124
Slovenská .....	135
Magyarul .....	147
Dansk .....	159
Svensk .....	170
Norsk .....	181
Suomi .....	192
Lietuvių .....	203
Latviešu .....	214
Русский .....	226
Україна .....	239

© 2021

AL-KO KOBER GROUP Kötz, Germany

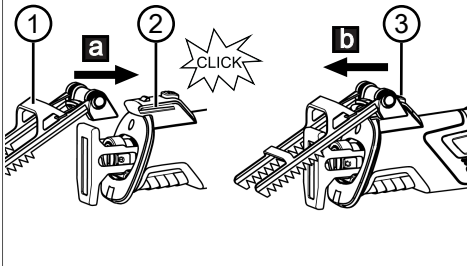
This documentation or excerpts therefrom may not be reproduced or disclosed to third parties without the express permission of the AL-KO KOBER GROUP.

01

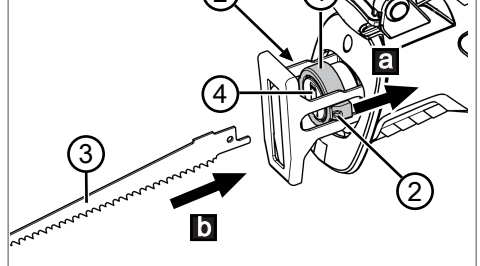


\*: not included.

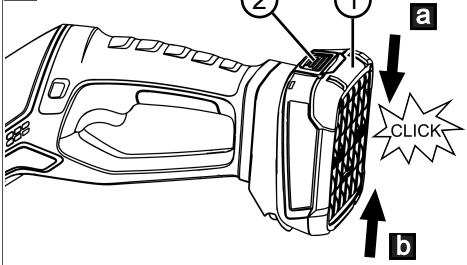
02



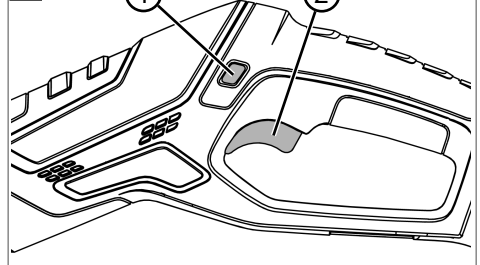
03

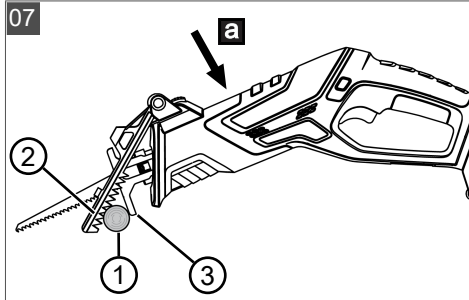
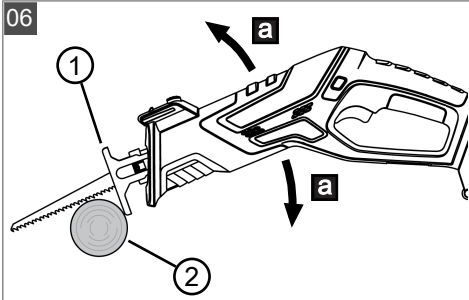













04


















05








  <b>PS 1815</b>	
	113923
	ca. 1,2 kg
	152 mm
	150 mm
	max. Ø 80 mm
	2500 min <sup>-1</sup>
	78,5 dB(A) [K = ±5 dB(A)]
	89,5 dB(A) [K = ±5 dB(A)]
	13,0 m/s <sup>2</sup> [K = ±1,5 m/s <sup>2</sup> ]

	<b>B50 Li</b> (PBA 18V 2.5Ah W-B)	<b>B75 Li</b> (PBA 18V 4.0Ah W-C)	<b>B100 Li</b> (PBA 18V 5.0Ah W-C)	<b>B125 Li</b> (PBA 18V 6.0Ah W-C)
	113893	113894	113895	113896
	18 V			
	2,5 Ah	4,0 Ah	5,0 Ah	6,0 Ah
	45 Wh	72 Wh	90 Wh	108 Wh
	C50 Li: ≈ 60 min FC100 Li: ≈ 36 min	C50 Li: ≈ 95 min FC100 Li: ≈ 39 min	C50 Li: ≈ 105 min FC100 Li: ≈ 46 min	C50 Li: ≈ 130 min FC100 Li: ≈ 62 min
	0 °C – +45 °C			
	-20 °C – +50 °C			
	<b>C50 Li</b> (AL 1830 CV)		<b>FC100 Li</b> (AL 1880 CV)	
	113897 113898 (UK)		113899 113900 (UK)	
	220 – 240 V AC, 50/60 Hz			
	14,4 V – 18 V DC			
	3 A		8 A	
	0 °C – +45 °C			
	□ / II			

## ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

## Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Betriebsanleitung .....	6	6	Bedienung .....	13
1.1	Symbole auf der Titelseite .....	6	6.1	Gerät einschalten/ausschalten (05)....	13
1.2	Zeichenerklärungen und Signalwörter .....	7	7	Arbeitstechniken (06, 07) .....	13
2	Produktbeschreibung .....	7	8	Wartung und Pflege.....	14
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung ...	7	9	Hilfe bei Störungen.....	14
2.2	Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch .....	7	10	Transport .....	15
2.3	Restrisiken .....	7	11	Lagerung .....	15
2.4	Sicherheits- und Schutzeinrichtungen .....	7	11.1	Gerät lagern.....	15
2.4.1	Entriegelungsknopf.....	7	11.2	Akku und Ladegerät lagern .....	15
2.4.2	Zweihandbedienung .....	7	12	Entsorgung .....	16
2.4.3	Überlastschutz.....	8	13	Kundendienst/Service .....	16
2.5	Symbole am Gerät .....	8	14	Garantie.....	17
2.6	Produktübersicht (01).....	8			
2.7	Lieferumfang .....	8			
3	Sicherheitshinweise .....	8	<b>1</b>	<b>ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG</b>	
3.1	Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....	8	■	Bei der deutschen Version handelt es sich um die Original-Betriebsanleitung. Alle weiteren Sprachversionen sind Übersetzungen der Original-Betriebsanleitung.	
3.1.1	Arbeitsplatzsicherheit .....	9	■	Bewahren Sie diese Betriebsanleitung immer so auf, dass Sie darin nachlesen können, wenn Sie eine Information zum Gerät benötigen.	
3.1.2	Elektrische Sicherheit .....	9	■	Geben Sie das Gerät nur mit dieser Betriebsanleitung an andere Personen weiter.	
3.1.3	Sicherheit von Personen .....	9	■	Lesen und beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Betriebsanleitung.	
3.1.4	Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs .....	10			
3.1.5	Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs.....	10			
3.1.6	Service.....	11			
3.2	Sicherheitshinweise für Säbelsägen ..	11	<b>1.1</b>	<b>Symbole auf der Titelseite</b>	
3.3	Vibrationsbelastung.....	11			
3.4	Lärmbelastung .....	12			
3.5	Sicherheitshinweise zu Akku und Ladegerät .....	12			
4	Montage .....	12			
4.1	Haltebügel aufschieben/entfernen (02)	12			
4.2	Sägeblatt einsetzen/herausziehen (03)	12			
5	Inbetriebnahme .....	13			
5.1	Akku laden .....	13			
5.2	Akku einsetzen/entfernen (04) .....	13			

Symbol	Bedeutung
	Lesen Sie unbedingt vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch. Dies ist die Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
	Betriebsanleitung
	Li-Ion Akkus vorsichtig handhaben! Insbesondere die Hinweise zu Transport, Lagerung und Entsorgung in dieser Betriebsanleitung beachten!

## 1.2 Zeichenerklärungen und Signalwörter

**⚠ GEFAHR!** Zeigt eine unmittelbar gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

**⚠ WARNUNG!** Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

**⚠ VORSICHT!** Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

**⚠ ACHTUNG!** Zeigt eine Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – Sachschäden zur Folge haben könnte.

**i HINWEIS** Spezielle Hinweise zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.

## 2 PRODUKTBESCHREIBUNG

Diese Betriebsanleitung beschreibt eine handgeführte Akku-Säbelsäge mit abnehmbarem Akku. Das Gerät darf nur zusammen mit den in den technischen Daten genannten Lithium-Ionen-Akkus und Ladegeräten verwendet werden. Für weitere Informationen zu Akkus und Ladegeräten, siehe separate Anleitungen:

- Betriebsanleitung 443130: Akkus
- Betriebsanleitung 443131: Ladegeräte

**⚠ ACHTUNG! Gefahr von Geräte- und Akkus Schäden.** Wird das Gerät mit ungeeigneten Akkus betrieben, können Gerät und Akkus beschädigt werden.

- Betreiben Sie das Gerät nur mit den vorgeschriebenen Akkus.

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Säbelsäge ist zum Sägen von Ästen, Holzleisten, weichem Metall (z. B. Kupfer, Blei), Kunststoff, Leichtbauplatten, Gipskartonplatten u. ä. vorgesehen. Es sind die für das jeweilige Material bestimmten Sägeblatttypen zu verwenden (siehe technische Daten).

Die Säbelsäge muss beim Sägen fest auf dem Material aufliegen. Die Schnitte sind bei breiten Sägeblättern geradlinig. Bei schmalen Sägeblättern können Kurven gesägt werden. Die maximale Schnittgutbreite darf nicht überschritten werden.

Dieses Gerät ist ausschließlich für den Einsatz im privaten Bereich bestimmt. Jede andere Verwendung sowie unerlaubte Um- oder Anbauten werden als Zweckentfremdung angesehen und haben den Ausschluss der Gewährleistung sowie den Verlust der Konformität und die Ablehnung jeder Verantwortung gegenüber Schäden des Benutzers oder Dritter seitens des Herstellers zur Folge.

### 2.2 Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch

- Das Gerät ist weder für den gewerblichen Einsatz in öffentlichen Parks und Sportstätten noch für den Einsatz in der Land- und Forstwirtschaft konzipiert.
- Das Gerät nicht bei Regen benutzen.

### 2.3 Restrisiken

Auch bei sachgemäßer Verwendung des Geräts bleibt immer ein gewisses Restrisiko, das nicht ausgeschlossen werden kann. Aus Art und Konstruktion des Geräts können die folgenden potenziellen Gefährdungen je nach Verwendung abgeleitet werden:

- Kontakt mit dem Sägeblatt (Schnittgefahr).
- Plötzliche und unvorhergesehene Bewegung des Geräts (Schnittgefahr).
- Ablösen von Teilen des Sägeblatts, z. B. beim Verkanten des Geräts (Schnitte / Verletzungsgefahr).
- Ablösen von Teilen des bearbeiteten Materials.
- Beeinträchtigung des Gehörs während der Arbeit, wenn man keinen Gehörschutz trägt.

### 2.4 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen

**⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr.** Defekte und außer Kraft gesetzte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen können zu schweren Verletzungen führen.

- Lassen Sie defekte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen reparieren.
- Setzen Sie Sicherheits- und Schutzeinrichtungen nie außer Kraft.

#### 2.4.1 Entriegelungsknopf

Um ein versehentliches Einschalten des Gerätes zu verhindern, verfügt es über einen Entriegelungsknopf für den Ein-/Aus-Schalter.

#### 2.4.2 Zweihandbedienung

Das Gerät ist zur Zweihandbedienung vorgesehen, um Verletzungen der Hände zu vermeiden.

### 2.4.3 Überlastschutz

Das Gerät ist mit einem Überlastschutz ausgestattet, der bei Überlastung abschaltet (z. B. bei einem eingeklemmten Sägeblatt).

Nach einer kurzen Abkühlphase kann das Gerät wieder eingeschaltet werden.

### 2.5 Symbole am Gerät

Symbol	Bedeutung
	Besondere Vorsicht bei der Handhabung!
	Vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung lesen!
	Gehörschutz tragen!
	Augenschutz tragen!
	Mundschutz tragen!
	Nicht bei Regen benutzen! Vor Nässe schützen!
	Gerät nicht verbrennen!

### 2.6 Produktübersicht (01)

Nr.	Bauteil
1	Hinterer Griff
2	Ein-/Aus-Schalter
3	Entriegelungsknopf für Ein-/Aus-Schalter
4	Vorderer Griff
5	Entriegelungsknopf für Haltebügel

Nr.	Bauteil
6	Haltebügel
7	Sägeblatt
8	Fußplatte
9	Klemmring für Sägeblatt
10	Arbeitslicht
11	Betriebsanleitung
12	Akku*
13	Ladegerät*

\* Nicht im Lieferumfang enthalten, jedoch unter den folgenden Artikelnummern erhältlich: siehe technische Daten.

### 2.7 Lieferumfang

Zum Lieferumfang gehören die hier aufgelisteten Positionen. Prüfen Sie, ob alle Positionen enthalten sind:

Nr.	Bauteil
1	Akku-Säbelsäge
2	Haltebügel
3	Sägeblatt für Holz
4	Sägeblatt für Metall
5	Sägeblatt für Kunststoff
6	Betriebsanleitung "Akku-Säbelsäge"

**HINWEIS** Der Akku und das Ladegerät sind nicht im Lieferumfang enthalten und müssen deshalb extra erworben werden.

## 3 SICHERHEITSHINWEISE

### 3.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

**⚠️ WARNUNG!** Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

- Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff "Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbe-



*triebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).*

### 3.1.1 Arbeitsplatzsicherheit

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

### 3.1.2 Elektrische Sicherheit

- **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

- **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

### 3.1.3 Sicherheit von Personen

- **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind die-**

se anzuschließen und richtig zu verwenden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

- **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

### 3.1.4 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

- **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

### 3.1.5 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.
- **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Tempera-**

**turbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

### 3.1.6 Service

- **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

### 3.2 Sicherheitshinweise für Säbelsägen

- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräte unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Befestigen und sichern Sie das Werkstück mittels Zwingen oder auf andere Art und Weise an einer stabilen Unterlage.** Wenn Sie das Werkstück nur mit der Hand oder gegen Ihren Körper halten, bleibt es labil, was zum Verlust der Kontrolle führen kann.
- **Halten Sie die Hände vom Sägebereich fern. Greifen Sie nicht unter das Werkstück.** Bei Kontakt mit dem Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr.
- **Führen Sie das Elektrowerkzeug nur eingeschaltet gegen das Werkstück.** Es besteht sonst die Gefahr eines Rückschlages, wenn sich das Einsatzwerkzeug im Werkstück verhakt.
- **Achten Sie darauf, dass die Fußplatte beim Sägen immer am Werkstück anliegt.** Das Sägeblatt kann sich verhaken und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.
- **Schalten Sie nach Beendigung des Arbeitsvorgangs das Elektrowerkzeug aus und ziehen Sie das Sägeblatt erst dann aus dem Schnitt, wenn dieses zum Stillstand gekommen ist.** So vermeiden Sie einen Rückschlag und können das Elektrowerkzeug sicher ablegen.
- **Verwenden Sie nur unbeschädigte, einwandfreie Sägeblätter.** Verbogene oder un-

scharfe Sägeblätter können brechen, den Schnitt negativ beeinflussen oder einen Rückschlag verursachen.

- **Bremsen Sie das Sägeblatt nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken ab.** Das Sägeblatt kann beschädigt werden, brechen oder einen Rückschlag verursachen.
- **Spannen Sie das Material gut fest. Stützen Sie das Werkstück nicht mit der Hand oder dem Fuß ab. Berühren Sie keine Gegenstände oder den Erdboden mit der laufenden Säge.** Es besteht Rückschlaggefahr.
- **Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu.** Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen. Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung.
- **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- **Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.** Das Einsatzwerkzeug kann sich verhaken und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.

### 3.3 Vibrationsbelastung

**⚠️ WARNUNG! Gefahr durch Vibration.** Der tatsächliche Vibrationsemissionswert bei der Gerätebenutzung kann vom angegebenen Wert des Herstellers abweichen. Beachten Sie vor bzw. während der Benutzung folgende Einflussfaktoren:

- Wird das Gerät bestimmungsgemäß verwendet?
- Wird das Material auf die richtige Art und Weise geschnitten bzw. verarbeitet?
- Befindet sich das Gerät in einem ordentlichen Gebrauchszustand?
- Ist das Schneidwerkzeug ordentlich geschärft bzw. ist das richtige Schneidwerkzeug eingebaut?
- Sind die Haltegriffe und ggf. optionale Vibrationsgriffe montiert, und sind diese fest mit dem Gerät verbunden?
- Betreiben Sie das Gerät nur mit der für die jeweilige Arbeit erforderlichen Motordrehzahl.

- Aufgrund unsachgemäßer Benutzung und Wartung können sich der Lärm und die Vibrationen des Geräts erhöhen. Dies führt zu Gesundheitsschäden. Schalten Sie in diesem Fall das Gerät sofort aus und lassen Sie es von einer autorisierten Service-Werkstätte reparieren.
- Der Belastungsgrad durch Vibration ist von der durchzuführenden Arbeit bzw. der Verwendung des Geräts abhängig. Schätzen Sie ihn ab und legen Sie entsprechende Arbeitspausen ein. Dadurch verringert sich die Vibrationsbelastung über die gesamte Arbeitszeit wesentlich.
- Der längere Gebrauch des Geräts setzt den Bediener Vibrationen aus und kann Kreislaufprobleme ("weißer Finger") verursachen. Um dieses Risiko zu vermindern, Handschuhe tragen und die Hände warm halten. Falls ein Symptom des "weißen Fingers" erkannt wird, sofort einen Arzt aufsuchen. Zu diesen Symptomen gehören: Gefühllosigkeit, Verlust der Sensibilität, Kribbeln, Jucken, Schmerz, Nachlassen der Kraft, Änderung der Farbe oder des Zustands der Haut. Normalerweise betreffen diese Symptome die Finger, die Hände oder den Puls. Bei niedrigen Temperaturen erhöht sich die Gefahr.
- Legen Sie während Ihres Arbeitstages längere Pausen ein, damit Sie sich vom Lärm und den Vibrationen erholen können. Planen Sie Ihre Arbeit so, dass der Einsatz von Geräten, die starke Vibrationen erzeugen, über mehrere Tage verteilt wird.
- Falls Sie ein unangenehmes Gefühl oder eine Hautverfärbung während der Benutzung des Geräts an Ihren Händen feststellen, unterbrechen Sie sofort die Arbeit. Legen Sie ausreichende Arbeitspausen ein. Ohne ausreichende Arbeitspausen kann es zu einem Hand-Arm-Vibrationssyndrom kommen.
- Minimieren Sie Ihr Risiko, sich Vibrationen auszusetzen. Pflegen Sie das Gerät entsprechend den Anweisungen in der Betriebsanleitung.
- Falls das Gerät häufig verwendet wird, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler um Antivibrationszubehör (z. B. Griffe) zu erwerben.
- Vermeiden Sie es, mit dem Gerät bei Temperaturen von unter 0 °C zu arbeiten. Legen Sie in einem Arbeitsplan fest, wie die Vibrationsbelastung begrenzt werden kann.

### 3.4 Lärmbelastung

Eine gewisse Lärmbelastung durch dieses Gerät ist unvermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Nötigste. Zu Ihrem persönlichen Schutz und zum Schutz in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

### 3.5 Sicherheitshinweise zu Akku und Ladegerät

Beachten Sie die Sicherheitshinweise zum Akku und zum Ladegerät in den separaten Betriebsanleitungen.

Siehe:

- Betriebsanleitung 443130: Akkus
- Betriebsanleitung 443131: Ladegeräte

## 4 MONTAGE

**⚠️ WARNUNG! Gefahren durch unvollständige Montage!** Der Betrieb eines unvollständig montierten Geräts kann zu schweren Verletzungen führen.

- Das Gerät nur betreiben, wenn es vollständig montiert ist!
- Den Akku erst in das Gerät einsetzen, wenn es vollständig montiert ist!

**⚠️ VORSICHT! Verletzungsgefahr.** Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile können zu Verletzungen führen.

- Tragen Sie bei der Montage immer Schutzhandschuhe!

### 4.1 Haltebügel aufschieben/entfernen (02)

- Akku entfernen, falls er sich im Gerät befindet.

#### Haltebügel aufschieben

1. Haltebügel (02/1) von vorne auf die Führung (02/2) schieben (02/a) bis er einrastet.

#### Haltebügel entfernen

1. Entriegelungstaste (02/3) drücken.
2. Haltebügel nach vorne abziehen (02/b).

### 4.2 Sägeblatt einsetzen/herausziehen (03)

1. Akku entfernen, falls er sich im Gerät befindet.
2. Klemmring (03/1) bis zum Anschlag an das Gerät ziehen (03/a).

**Hinweis:** Zum Ziehen des Klemmrings Dau-

men und Zeigefinger auf dem linken und rechten Flügel (03/2) des Klemmrings platzieren.

3. Sägeblatt einsetzen/herausziehen:
  - Sägeblatt (03/3) mit dem Schaft bis zum Anschlag in die Sägeblatthalterung (03/4) stecken (03/b).  
**Hinweis:** Die Sägeblatthalterung muss frei von Materialresten sein.
  - ODER: Sägeblatt herausziehen.
4. Klemmring loslassen. Der Klemmring geht automatisch in die Ausgangsposition zurück und das Sägeblatt ist fixiert.
5. Prüfen, ob das Sägeblatt fest in der Sägeblatthalterung steckt.

## 5 INBETRIEBNAHME

### 5.1 Akku laden

Beachten Sie den Temperaturbereich für den Ladebetrieb, siehe technische Daten.

**i HINWEIS** Beachten Sie für detaillierte Informationen die separaten Betriebsanleitungen zum Akku und zum Ladegerät:

- Betriebsanleitung 443130: Akkus
- Betriebsanleitung 443131: Ladegeräte

### 5.2 Akku einsetzen/entfernen (04)

**ACHTUNG!** Beschädigungsgefahr des Akkus. Wird der Akku nach Gebrauch im Gerät belassen, kann dies zu einer Beschädigung des Akkus führen.

- Unmittelbar nach Gebrauch Akku aus dem Gerät herausziehen und frostgeschützt lagern.
- Akku erst unmittelbar vor Arbeitsbeginn in das Gerät einsetzen.

#### Akku einsetzen

1. Akku (04/1) von oben in die Führungsschiene schieben (04/a), bis er einrastet.

#### Akku entfernen

1. Entriegelungstaste (04/2) drücken und Akku nach oben herausziehen (04/b).

## 6 BETEDIENUNG

**⚠ WARNUNG!** Verletzungsgefahr durch sich ablösende Geräteteile. Sich während des Betriebs ablösende Geräteteile können zu schweren Verletzungen führen.

- Überprüfen Sie vor dem Einschalten des Geräts, ob alle Geräteteile fest angeschraubt sind.
- Befestigen Sie Schneidwerkzeuge so, dass sie sich während des Betriebes nicht ablösen können.

### 6.1 Gerät einschalten/aussschalten (05)

#### Gerät einschalten

1. Entriegelungsknopf (05/1) drücken.
2. Ein-/Aus-Schalter (05/2) drücken und Entriegelungsknopf loslassen.

#### Gerät ausschalten

1. Ein-/Aus-Schalter loslassen.

## 7 ARBEITSTECHNIKEN (06, 07)

**⚠ WARNUNG!** Gefahren durch loses Material! Das Sägen von Material, das nicht fixiert ist, kann zu schweren Verletzungen führen.

- Material nur sägen, wenn es sicher fixiert ist.
- Material erst mit dem Sägeblatt der Handsäge berühren, wenn die Handsäge die volle Geschwindigkeit erreicht hat.
- Überprüfen Sie, dass das zu sägende Material fest fixiert ist – jegliche Bewegung des Materials beeinflusst den Sägeerfolg.
- Beginnen Sie erst zu sägen, wenn die Säbelsäge die volle Geschwindigkeit erreicht hat.
- Nutzen Sie keine übermäßige Kraft beim Sägen, sondern gleichmäßigen, geringen Druck.
- Bei dicken Werkstücken: Setzen Sie die Fußplatte (06/1) fest auf das Werkstück (06/2) auf und bewegen Sie die Säbelsäge langsam und gleichmäßig um das Werkstück herum (06/a).
- Bei dünnen Werkstücken: Fixieren Sie das Werkstück (07/1) zwischen Haltebügel (07/2) und Fußplatte (07/3). Drücken Sie dann die Säbelsäge langsam und gleichmäßig nach unten (07/a).
- Reduzieren Sie den Druck kurz bevor das Material durchgesägt ist.

- Warten Sie, bis das Sägeblatt vollständig stehen geblieben ist, bevor Sie es vom Werkstück entfernen.
- Das Sägeblatt wird im Betrieb sehr heiß. Lassen Sie es vor dem Anfassen abkühlen.
- Sägestaub kann giftig sein. Sorgen Sie deshalb für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes und tragen Sie eine Atemschutzmaske.
- Sägestaub kann sich entzünden. Entsorgen Sie deshalb den Sägestaub sobald möglich.

## 8 WARTUNG UND PFLEGE

**⚠️ WARNUNG! Gefahr von Schnittverletzungen.** Gefahr von Schnittverletzungen beim Hineingreifen in scharfkantige und sich bewegende Geräteteile sowie in Schneidwerkzeuge.

- Schalten Sie vor Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer das Gerät aus. Entfernen Sie den Akku.
- Tragen Sie bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe.

**i HINWEIS** Reparaturarbeiten dürfen nur kompetente Fachbetriebe oder unsere Servicestellen durchführen.

- Gerät keiner Nässe oder Feuchtigkeit aussetzen.
- Nach jedem Einsatz:
  - Akku entfernen und das Gerät auf Beschädigungen überprüfen.
  - Sägeblatt herausziehen, reinigen und mit Rostschutzöl einsprühen.
  - Gehäuse mit einer Bürste oder einem Tuch reinigen. Kein Wasser und/oder aggressive Reinigungs- bzw. Lösungsmittel verwenden – Korrosionsgefahr und Beschädigung der Kunststoffteile.

■ Abgelagerte Sägespäne vom Klemmring (03/1) und der Sägeblatthalterung (03/4) mit einer Bürste oder einem Tuch entfernen. Danach ein wenig Rostschutzöl in die Sägeblatthalterung hineintropfen.

- Sägeblatt regelmäßig überprüfen. Servicestelle des Herstellers aufsuchen bei:
  - defektem Sägeblatt
  - stumpfem Sägeblatt
  - übermäßigem Verschleiß
- Alle Schrauben regelmäßig auf festen Sitz überprüfen.
- Elektrische Kontakte des Geräts auf Korrosion prüfen, ggf. mit einem feinen Drahtpinsel reinigen und dann mit einem Kontaktspray einsprühen.

## 9 HILFE BEI STÖRUNGEN

**⚠️ VORSICHT! Verletzungsgefahr.** Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile können zu Verletzungen führen.

- Bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe tragen!
- Das Gerät ausschalten und den Akku entfernen!

**i HINWEIS** Wenden Sie sich bei Störungen, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind oder nicht selbst behoben werden können, an unseren Kundendienst.

Störung	Ursache	Beseitigung
<b>Motor läuft nicht.</b>	Akku fehlt oder sitzt nicht richtig.	Akku richtig einsetzen.
	Akku ist leer.	Akku laden.
	Schalter sind defekt.	Gerät nicht betreiben! Servicestelle des Herstellers aufsuchen.
<b>Motorleistung lässt nach.</b>	Akku ist leer.	Akku laden.
	Sägeblatt ist stumpf.	Sägeblatt erneuern.
<b>Motor bleibt während des Sägens stehen.</b>	Motor ist überlastet.	Gerät ausschalten.
	Akku ist leer.	Akku laden.
	Sägeblatt ist stumpf.	Sägeblatt erneuern.



Störung	Ursache	Beseitigung
	Lebensdauer des Akkus ist abgelaufen.	Akku ersetzen. Nur Original-Zubehör vom Hersteller verwenden.
<b>Akku lässt sich nicht laden.</b>	Akkukontakte sind verschmutzt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Servicestelle des Herstellers aufsuchen.</li> </ul>
	Akku oder Ladegerät defekt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ersatzteile nach Ersatzteilkarte bestellen.</li> </ul>
	Akku ist zu heiß.	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Akku abkühlen lassen.</li> </ul>

## 10 TRANSPORT

Führen Sie vor dem Transport folgende Maßnahmen durch:

1. Gerät ausschalten.
2. Akku aus dem Gerät entfernen.
3. Akku vorschriftsgemäß verpacken (s. u.).

### Akku "B125 Li" (Art.-Nr. 113896)

**HINWEIS** Die Nennenergie des Akkus beträgt mehr als 100 Wh! Deshalb die nachfolgenden Transporthinweise beachten!

Der enthaltene Li-Ion Akku unterliegt dem Gefahrgutrecht, kann jedoch unter vereinfachten Bedingungen transportiert werden:

- Durch den privaten Benutzer kann der Akku ohne weitere Auflagen auf der Straße transportiert werden, sofern dieser einzelhandelsgerecht verpackt ist und der Transport Privat zwecken dient.
- Gewerbliche Nutzer, welche den Transport in Verbindung mit ihrer Haupttätigkeit durchführen (z. B. Lieferungen von und zu Baustellen oder Vorführungen), können diese Vereinfachung ebenfalls in Anspruch nehmen.

In beiden o. g. Fällen müssen zwingend Vorkehrungen getroffen werden, um ein Freiwerden des Inhalts zu verhindern. In anderen Fällen sind die Vorschriften des Gefahrgutrechts zwingend einzuhalten! Bei Nichtbeachtung drohen dem Absender und ggf. dem Beförderer empfindliche Strafen.

### Weitere Hinweise zu Beförderung und Versand

- Lithium-Ionen-Akkus nur im unbeschädigten Zustand transportieren bzw. versenden!
- Zum Transport des Akkus ausschließlich den Original-Karton oder einen geeigneten Gefahrgutkarton (nicht erforderlich bei Akkus mit weniger als 100 Wh Nennenergie) verwenden.
- Offene Akkukontakte abkleben, um einen Kurzschluss zu verhindern.

- Den Akku innerhalb der Verpackung vor Verwutschen sichern, um Beschädigungen am Akku zu verhindern.
- Die korrekte Kennzeichnung und Dokumentation der Sendung beim Transport bzw. Versand (z. B. durch Paketdienst oder Spedition) sicherstellen.
- Sich vorab informieren, ob ein Transport mit dem gewählten Dienstleister möglich ist, und die Sendung anzeigen.

Wir empfehlen die Hinzuziehung eines Gefahrgut-Fachmanns zur Vorbereitung des Versands. Auch eventuelle weiterführende nationale Vorschriften beachten.

## 11 LAGERUNG

### 11.1 Gerät lagern

- Nach jedem Gebrauch den Akku aus dem Gerät entfernen.
- Gerät gründlich reinigen und – falls vorhanden – alle Schutzabdeckungen anbringen.
- Gerät an einem trockenen, abschließbaren Platz und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Vor Betriebspausen, die länger als 30 Tage dauern, folgende Arbeiten durchführen:

- Gerät gründlich reinigen und in einem trockenen Raum aufbewahren.

### 11.2 Akku und Ladegerät lagern

**HINWEIS** Beachten Sie für detaillierte Informationen die separaten Betriebsanleitungen zum Akku und zum Ladegerät.

## 12 ENTSORGUNG

### Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



- Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor der Abgabe entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Lösen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:

- Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
- Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.

Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

### Hinweise zum Batteriegesetz (BattG)



- Altbatterien und -akkus gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Zur sicheren Entnahme von Batterien oder Akkus aus dem Elektrogerät und für Informationen über deren Typ bzw. chemisches System beachten Sie die weiteren Angaben innerhalb der Bedienungs- bzw. Montageanleitung.

- Besitzer bzw. Nutzer von Batterien und Akkus sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet. Die Rückgabe beschränkt sich auf die Abgabe von haushaltsüblichen Mengen.

Altbatterien können Schadstoffe oder Schwermetalle enthalten, die der Umwelt und der Gesundheit Schaden zufügen können. Eine Verwertung der Altbatterien und Nutzung der darin enthaltenen Ressourcen trägt zum Schutz dieser beiden wichtigen Güter bei.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Batterien und Akkus nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Befinden sich zudem die Zeichen Hg, Cd oder Pb unterhalb der Mülltonne, so steht dies für Folgendes:

- Hg: Batterie enthält mehr als 0,0005 % Quecksilber
  - Cd: Batterie enthält mehr als 0,002 % Cadmium
  - Pb: Batterie enthält mehr als 0,004 % Blei
- Akkus und Batterien können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
- Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
  - Verkaufsstellen von Batterien und Akkus
  - Rücknahmestellen des gemeinsamen Rücknahmesystems für Geräte-Alt Batterien
  - Rücknahmestelle des Herstellers (falls nicht Mitglied des gemeinsamen Rücknahmesystems)

Diese Aussagen sind nur gültig für Akkus und Batterien, die in den Ländern der Europäischen Union verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2006/66/EG unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Akkus und Batterien gelten.

## 13 KUNDENDIENST/SERVICE

Bei Fragen zu Garantie, Reparatur oder Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an Ihre nächstgelegene AL-KO Servicestelle. Diese finden Sie im Internet unter folgender Adresse:

[www.al-ko.com/service-contacts](http://www.al-ko.com/service-contacts)



## 14 GARANTIE

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantiezusage gilt nur bei:

- Beachten dieser Betriebsanleitung
- Sachgemäßer Behandlung
- Verwenden von Original-Ersatzteilen

Die Garantie erlischt bei:

- Eigenmächtigen Reparaturversuchen
- Eigenmächtigen technischen Veränderungen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind
- Verschleißteile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen  xxxxxx (x) gekennzeichnet sind

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf durch den ersten Endabnehmer. Maßgebend ist das Datum auf dem Kaufbeleg. Wenden Sie sich bitte mit dieser Erklärung und dem Original-Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle. Die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer bleiben durch diese Erklärung unberührt.